



	<p>AHPGS – Geschäftsstelle Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg</p> <p>Telefon: +49 (0)761 / 208-533-0 Telefax: +49 (0)761 / 208-533-16 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de</p>
Fach	Bildung und Erziehung im Kindesalter
Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	Acht Semester
Studienform	berufsintegrierend
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2007/2008
Hochschule	Katholische Stiftungsfachhochschule München (KSFH)
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Soziale Arbeit München
Kontaktperson	Prof. Dr. Heiner Gabriel
Telefon	089-48092-1339
Fax	089-48092-1900
E-Mail	heiner.gabriel@ksfh.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	21.07.2009
Akkreditiert bis	30.09.2014
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 20.07.2010 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Die Katholische Stiftungsfachhochschule München (KSFH) umfasst zwei Abteilungen, die an den Standorten München und Benediktbeuern angesiedelt sind. Der Bachelor-Studiengang „Bildung und Erziehung im Kindesalter“ wird seit dem Wintersemester 2007/2008 an der Abteilung München, Fachbereich Soziale Arbeit, in Kooperation mit der Abteilung Benediktbeuern angeboten.</p> <p>Der Bachelor-Studiengang „Bildung und Erziehung im Kindesalter“ umfasst 210 Credits nach ECTS (European Credit Transfer System) und baut auf eine abgeschlossene staatlich anerkannte Erzieherausbildung auf. Im Rahmen der Ausbildung erworbene Kompetenzen werden dabei im Umfang von 60 Credits auf das Studium angerechnet. Der Studiengang ist berufsintegrierend angelegt. Während der Studienzzeit müssen die Studierenden eine einschlägige begleitende Berufstätigkeit (im Bereich Bildung und Erziehung im Kindesalter) vorweisen. Der Studiengang kann in Abhängigkeit von der beruflichen Arbeitsbelastung in acht bis zehn Semestern absolviert werden und schließt mit dem Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) ab. Für den Studiengang stehen jährlich 35 Studienplätze zur Verfügung.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen im Studiengang sind in Blockveranstaltungen organisiert und finden während der Vorlesungszeit regelmäßig vierzehntägig statt, jeweils Freitag und Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Darüber hinaus finden zwei Mal pro Semester Drei-Tagesblöcke von Donnerstag bis Samstag (9.00 Uhr bis 17.00 Uhr) statt. Die</p>

	<p>Prüfungszeiten finden außerhalb dieser Blöcke statt, in der Regel am Freitag oder Samstag.</p> <p>Der Bachelor-Studiengang hat zum Ziel, Kompetenzen zur Entwicklung und Steuerung von Angeboten zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren auszubilden (mit einem Schwerpunkt auf 3 bis 12 Jahren) und zur Kooperation mit Eltern, Teammitgliedern sowie zur Vernetzung mit Schule und Sozialraum zu befähigen. Im Studiengang werden zwei Vertiefungsbereiche angeboten, die im fünften und sechsten Semester verankert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- integrative/interkulturelle/religionssensible Pädagogik oder</li> <li>- Bildungsplanung und Bildungsmanagement.</li> </ul> <p>Der Studiengang umfasst fünf Studienbereiche, denen die 32 Module des Studiengangs zugeordnet sind. In den Studiengang sind zwei Praxismodule im Umfang von insgesamt 30 Credits integriert, die seitens der Hochschule begleitet werden.</p> <p>Aufnahme zum Studiengang erhält, wer die Qualifikationsvoraussetzungen für ein Studium an einer Fachhochschule in Bayern erfüllt und über eine abgeschlossene Erzieherausbildung verfügt. Darüber hinaus ist eine begleitende berufliche Tätigkeit verpflichtend. Pro Semester werden derzeit 400 € Studienbeiträge erhoben</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Die Akkreditierungskommission der AHPGS kommt aufgrund der Prüfung der Antragsunterlagen und einer Vor-Ort-Begutachtung durch Gutachterinnen und Gutachter zu einem positiven Akkreditierungsvotum.</p> <p>Die Ziele des Studiengangs reflektieren den Stand des elementarpädagogischen Diskurses und bestimmen angemessen das Qualifikationsniveau des Bachelor-Studiengangs in Differenz zur fachschulischen Vorausbildung. Die Professionalisierung von pädagogischen Fachkräften im vor- bzw. außerschulischen Bereich wird durch das Angebot des berufsintegrierenden Studiengangs vorangetrieben. Das vorgelegte Studiengangskonzept wird als überzeugend und fachlich fundiert bewertet. Positiv gewürdigt wird zudem, dass die KSFH München über Erfahrungen in der Durchführung von berufsintegrierenden Studiengängen verfügt und hier viele positive Begleitstrukturen aufgebaut hat.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p><a href="http://www.ksfh.de">www.ksfh.de</a></p>
<p>Weitere Informationen</p>	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>